

KULT-KRIMI

## Schwarzwald-"Tatort": Schmidts Figur wird ersetzt

In Bernau hat der SWR mit dem Dreh des neuen "Tatorts" begonnen. Nach Harald Schmidts Ausstieg, der den Chef der Ermittler spielen sollte, haben sich die Macher eine neue Figur ausgedacht.



Die Dreharbeiten für den ersten Schwarzwald-Tatort haben in Bernau begonnen.  
Foto: SWR

Eva Löbau und Hans-Jochen Wagner stehen zum ersten Mal als Kriminalhauptkommissare Franziska Tobler und Friedemann Berg vor der Kamera von Andreas Schäfer. Das Drehbuch zum ersten Fall mit dem Arbeitstitel "Tatort - Schwarzwald 1" schrieb Bernd Lange, es inszeniert Robert Thalheim.

"Wir freuen uns sehr, dass es nun losgeht", sagte SWR-Fernsehfilmchefin Martina Zöllner zum Beginn der Dreharbeiten. "Der Schwarzwald mit seinen düsteren Tälern und abgelegenen Höfen ist für Krimigeschichten das ideale Setting."

### Ein Kind wurde erschossen

Ihr erster Fall führt Franziska Tobler und Friedemann Berg in eine kleine Schwarzwaldgemeinde, beliebter Wohnort junger Familien, deren Kinder dort in einem friedlichen sozialen Umfeld aufwachsen sollen. Diese Illusion zerbricht, als eine Elfjährige

erschossen wird und der Nachbarsjunge verschwindet. Nur das dritte der Kinder kehrt nach Hause zurück. Bei der angespannten Suche nach dem verschwundenen Jungen findet die Polizei in der Nähe des Tatorts ein rätselhaftes Waffendepot. Während Franziska Tobler und Friedemann Berg sich fragen, ob dieser Fund mit dem Tod des Mädchens zu tun haben kann, treiben Trauer, Sorge, auch Misstrauen die eigentlich befreundeten Elternpaare auseinander.

## Dreharbeiten im Hochschwarzwald

Das neue Tatort-Team des SWR ermittelt von Freiburg aus im gesamten Schwarzwald. Die Dreharbeiten für den ersten Fall finden in Bernau, Häusern, Todtnau und der Wutachschlucht sowie in Baden-Baden statt. Gedreht wird bis Anfang April, die Ausstrahlung im Ersten ist für den Herbst 2017 geplant.

## Steffi Kühnert als Kripochefin

Neu hinzugekommen ist die Figur der Kripochefin Cornelia Harms. Damit reagiert der Sender auf die Absage von Harald Schmidt. Der Schauspieler und Entertainer sollte im Schwarzwald-"Tatort" den Vorgesetzten der Ermittler spielen. Schmidt sagte seine Teilnahme aber zwei Wochen vor Drehbeginn aus persönlichen Gründen ab. Die ihm zuge dachte Rolle des Kriminaloberrats Gernot Schöllhammer wurde gestrichen. Nun hat in der Premierenfolge die Kripochefin Cornelia Harms das Sagen, was danach wird, ist noch offen, sagte Annette Gilcher vom SWR.

Verkörpert wird Harms von der Berliner Schauspielerin Steffi Kühnert verkörpert. Aktuell ist die 54-Jährige im Kino in "Timm Thaler oder das verkaufte Lachen" zu sehen. Davor spielte sie in Filmen wie "Die Frau, die sich traut", "Das weiße Band", "Männerpension", "Sonnenallee", "Halbe Treppe" oder "Herr Lehmann" und war in zahlreichen Fernsehkrimis von "Polizeiruf 110" bis "Wilsberg" zu sehen.

Victoria Mayer, Godehard Giese, Isabella Bartdorff, Felix Knopp, Odine Johne und Shenja Lacher spielen die drei Elternpaare, in weiteren Rollen werden unter anderem Aaron Kissiov, Sebastian Mirow und Johanna Bantzer zu sehen sein.

Mehr zum Thema:

SWR: [Harald Schmidt sagt für den Schwarzwald-Tatort ab](#)

Autor: BZ, pd (aktualisiert, 9. März, 12 Uhr)

WEITERE ARTIKEL: BERNAU

## Bernau will Erfolgsmodell wiederholen

Bernau will auch im kommenden Jahr ein Schneeskulpturen-Festival veranstalten. Möglicherweise soll den Künstlern ein Motto vorgegeben werden. In diesem Jahr wurden die Organisatoren vom sehr großen Erfolg überrascht. [MEHR](#)

## Veränderungen an Fasnacht geplant

Die Narrenzunft "der Schniidesl" Bernau will eher an Umzügen in der Region teilnehmen und auch den Gildenabend umstrukturieren. [MEHR](#)

## Bei vielen Anlässen zu sehen

Die Bernauer Trachtengruppe ist froh, wieder eine Kindergruppe zu haben / Langjähriges Mitglied ausgezeichnet. **MEHR**